

# Das Buch der Richter

## Fallen und Aufstehen

### **Zur Autorschaft des Buches Richter**

- Der Prophet Samuel (Babylonischer Talmud, Baba Bathra 14b). Samuel war ein Schreiber (1Sam 10,25). Richterzeit Samuels: 1116-1096 v. Chr.
- Rückblick aus der Zeit des Königtums: (17,6; 18,1; 19,1; 21,25):  
Sauls Königtum: 1096-1056 v. Chr.; Ende: Tod Simsons: 1156 v. Chr.
- Abfassung vor der Eroberung Jerusalems durch David (2Sam 5,6-7) um 1049 v. Chr. (vgl. Ri 1,21)
- 3 Manuskripte in Qumran: eines in Höhle I, zwei in Höhle IV

### **Botschaft**

- **Gottes Zorn über die Sünde**  
So wie sich im Buch Josua Gottes Segen für Gehorsam auswirkte, so kam im Buch der Richter Gottes Fluch für Ungehorsam über das Volk Gottes (vgl. 1Pet 4,17-19).
- **Gottes strahlende Gnade und Vergebungsbereitschaft**  
Jedes Mal, wenn das Volk zu Gott schrie, wirkte Gott einen Neuanfang (1Joh 1,9).
- **Die abwärts treibende Spirale der Sünde**  
Mit jedem weiteren Abfall wurde es ärger als zuvor (2,19).  
Ein Bruch mit Gott (17 - 18) führt zum Bruch mit dem Menschen: Ehebruch, Massenvergewaltigung, Mord, Perversion, Bürgerkrieg und Menschenraub (19 - 21).
- **Ermahnung an die Erlösten**  
Aufruf zu völliger Hingabe an den HERRN, ohne faule Kompromisse (Röm 12,1-2; Gal 3,3; 1Joh 2,15-17; 5,21; Jak 4,4)

### **Der Weg von Gilgal nach Bochim**

- **Josua** = das Buch des Sieges und des Überwindens; Ausgangspunkt: Gilgal, der Ort der Beschneidung (Jos 4,19-20; 5,9-10; 9,6; 10,7.9.15.43; 14,6; 15,7; Kol 2,9-15).
- **Richter** = das Buch des Fallens und des Niedergangs; Ausgangspunkt: Bochim (= „Weinende“), der Ort des Weinens ohne Frucht der Busse (2,1-5).

## Die Struktur des Buches

### Einleitung

a) **Politischer Niedergang (1,1 - 2,5):** Misserfolge in der Landnahme; Unterlassung des Guten

b) **Religiöser Niedergang (2,6 - 3,4):** Götzendienst und Abfall; Tun des Bösen

### Hauptteil (siebenarmiger Leuchter)

- A) **Othniel (3,5-11):** Das Volk versagt auf dem Gebiet der Liebe und Ehe (3,6-7). Der Richter Othniel ist ein *leuchtendes* Beispiel auf dem Gebiet der Liebe und Ehe (1,12-15).
- B) **Ehud (3,12-31):** Ehud wendet das Wort Gottes, das zweischneidige Schwert (Heb 4,12-13), in seiner ganzen Schärfe auf den feindlichen König an (3,16.20-21). Israel nimmt dem Feind die Furten des Jordan (3,28).
- C) **Debora und Barak (4,1 - 5,31):** Höhepunkt: Eine Frau rettet Israel, indem sie den Schädel des Feindes zerschlägt (4,21; 5,26-27). Der Feind ist ein Kanaaniter (Sisera).
- D) **Gideon (6,1 - 8,32):** Gideon führt das Volk aus dem Götzendienst heraus (6,25-32).
- D') **Gideon (6,1 - 8,32):** Gideon führt das Volk in den Götzendienst hinein (8,27).
- C') **Abimelech (8,33 - 10,5):** Höhepunkt: Eine Frau rettet Israel, indem sie den Schädel des Feindes zerschlägt (9,53). Der Feind ist ein Glied des Volkes Gottes (Abimelech).
- B') **Jephtha (10,6 - 12,15):** Jephtha wendet das Wort Gottes auf den feindlichen König an, aber nicht in seiner vollen Schärfe (11,12-27). Israel nimmt Israel die Furten des Jordan (12,5-6).
- A') **Simson (13,1 - 16,31):** Der Richter Simson versagt völlig auf dem Gebiet der Liebe und Ehe (14,1ff; 16,1-3; 16,4-22).

### Anhang

b') **Religiöser Niedergang (17,1 - 18,31):** Götzendienst

a') **Politischer Niedergang (19,1 - 21,25):** Bürgerkrieg in Israel

### Charakteristische Ausdrücke und Besonderheiten

- Das Buch der Richter = das 7. Buch der Bibel; Struktur des Hauptteils entspricht dem siebenarmigen Leuchter.
- Geschichtsrhythmus: Abfall - Strafe - Umkehr - Rettung
- Richter (hebr. *schopheth* = einer, der zum Recht verhilft; Regierender (da Recht sprechen ein besonders wichtiger Aspekt des Herrschens ist))
- Beginn des Buches: Halber Gehorsam gegenüber Gottes Wort (1,1-3) = Anfang des Niedergangs; von Simeon war in Gottes Anweisung nicht die Rede. Ende: Individualismus, Relativismus (21,25).
- Siebenfacher Refrain vom Abfall: 3,7; 3,12; 4,1; 6,1; 8,33; 10,6; 13,1  
➔ literarische Markierung der Struktur des Buches
- Vierfacher Königs-Refrain: 17,6; 18,1; 19,1; 21,25

- Die 14 (2x7) Richter: Othniel (3,9); Ehud (3,15); Schamgar (3,31); Debora (4,4); Barak (4,6); Gideon (6,11); Abimelech (9,1); Tola (10,1); Jair (10,3); Jephtha (11,1); Ibzan (12,8); Elon (12,11); Abdon (12,13); Simson (13,24).
- Auffällige Werkzeuge: Ehud, der Linkshänder (3,15); Schamgar und sein Rinderstachel (3,31); Debora, die Richterin, Prophetin und Mutter in Israel (4,4; 5,7); Barak, der Führungsscheue (4,8); Jael und der Zeltpflock, gibt Milch statt Wasser (4,21; 5,25); Gideons 300 Leute, die wie Hunde trinken (7,6); Gideons Kampf mit Krügen und Schopharhörnern (7,16); Jephtha, der Hurensohn (11,1); Simson, der barbarische Mensch (4 - 16); Simsons Kampf mit Schakalen und einem Eselskinnbacken (15,4.5.15).
- Kirjath-Sepher = „Stadt des Buches“ (1,11)
- Devir = „Sprachort“ (d.h. das Allerheiligste, wo Gott redete; 2Mo 25,22), oder „Weidetrift“ (1,11; vgl. 1Kön 6,5.16.19.20.21.22.23.31; 7,49; 8,6.8; 2Chr 3,16; 4,20; 5,7.9; Ps 28,2)
- 7 Geschichten über Abfall von Gott (→ Spr 24,16)
- Kuschan-Rischathaim = „Schwarz-Doppelgottlosigkeit“ (3,8)

## Zur Chronologie der Richterzeit

### 1. Von Ägypten bis Kanaan

**Mehrheitstext (MT): Apg 13:** <sup>17</sup> Der Gott dieses Volkes Israel erwählte unsere Väter und erhöhte das Volk in der Fremdlingsschaft im Lande Ägypten, und mit erhobenem Arm führte er sie von dannen heraus; <sup>18</sup> und eine Zeit bei **40 Jahren** pflegte er sie in der Wüste. <sup>19</sup> Und nachdem er sieben Nationen im Lande Kanaan vertilgt hatte, ließ er sie deren Land erben. <sup>20</sup> Und nach diesem, bei **450 Jahren**, gab er ihnen Richter bis auf Samuel, den Propheten. <sup>21</sup> Und von da an beehrten sie einen König, und Gott gab ihnen Saul, den Sohn Kis', einen Mann aus dem Stamme Benjamin, **40 Jahre** lang. <sup>22</sup> Und nachdem er ihn weggetan hatte, erweckte er ihnen David zum König, welchem er auch Zeugnis gab und sprach: „Ich habe David gefunden, den Sohn Isais, einen Mann nach meinem Herzen, der meinen ganzen Willen tun wird.“

**Nestle-Aland: Apg 13:** <sup>17</sup> Der Gott dieses Volkes Israel erwählte unsere Väter und erhöhte das Volk in der Fremdlingsschaft im Lande Ägypten, und mit erhobenem Arm führte er sie von dannen heraus; <sup>18</sup> und eine Zeit bei **40 Jahren** pflegte er sie in der Wüste. <sup>19</sup> Und nachdem er sieben Nationen im Lande Kanaan vertilgt hatte, ließ er sie deren Land erben <sup>20</sup> für **450 Jahre**. **Und danach** gab er ihnen Richter bis auf Samuel, den Propheten. <sup>21</sup> Und von da an beehrten sie einen König, und Gott gab ihnen Saul, den Sohn Kis', einen Mann aus dem Stamme Benjamin, **40 Jahre** lang. <sup>22</sup> Und nachdem er ihn weggetan hatte, erweckte er ihnen David zum König, welchem er auch Zeugnis gab und sprach: „Ich habe David gefunden, den Sohn Isais, einen Mann nach meinem Herzen, der meinen ganzen Willen tun wird.“

Der Nestle-Aland-Text ist falsch! Der Mehrheitstext (MT) entspricht dem AT.

### 2. Vom Exodus bis zum Beginn der Richterzeit

- |   |              |
|---|--------------|
| • Auszug aus Ägypten                                  | 1606 v. Chr. |
| • 40 Jahre Wanderung in der Wüste; Moses Tod          | 1606-1566    |
| • Einzug in Kanaan                                    | 1566         |
| • 6 Jahre Landerobertung unter Josua                  | 1566-1560    |
| • 14 Jahre bis zur Fremdherrschaft unter Mesopotamien | 1560-1546    |

### 3. Richterzeit: Gewaltherrschaft und Ruhe

• Kuschan-Rischathaim, Mesopotamien (3,8)	8 Jahre	1546-1538
• Ruhe (3,11)	40 Jahre	1538-1498
• Eglon von Moab (3,14)	18 Jahre	1498-1480
• Ruhe (3,30)	80 Jahre	1480-1400
• Jabin, Kanaan (4,3)	20 Jahre	1400-1380
• Ruhe (5,31)	40 Jahre	1380-1340
• Midian und Amalek (6,1)	7 Jahre	1340-1333
• Ruhe (8,28)	40 Jahre	1333-1293
• Abimelech, Israel (9,22)	3 Jahre	1293-1290
• Richterzeit von Tola (10,2)	23 Jahre	1290-1267
• Richterzeit von Jair (10,3)	22 Jahre	1267-1245
• Ammon (10,8)	18 Jahre	1245-1227
• Richterzeit von Jephtha (12,7)	6 Jahre	1227-1221
• Richterzeit von Ibzan (12,9)	7 Jahre	1221-1214
• Richterzeit von Elon (12,11)	10 Jahre	1214-1204
• Richterzeit von Abdon (12,14)	8 Jahre	1204-1196
• Philister und Simson (13,1)	40 Jahre <sup>1</sup>	1196-1156
• Richterzeit von Eli (1Sam 4,18)	40 Jahre	1156-1116
• Richterzeit von Samuel (1Sam 7,2)	20 Jahre	1116-1096

• Gewaltherrschaft:  $8+18+20+7+3+18+40 = 114$

• Ruhe und Richterzeit:  $40+80+40+40+23+22+6+7+10+8+40+20 = 336$

•  $336 + 114 = 450$

• MT Apg 13,20 *Und nach diesem, bei 450 Jahren, gab er ihnen Richter bis auf Samuel, den Propheten.*

• 1Kön 6,1 *Und es geschah im 480. Jahre nach dem Auszug der Kinder Israel aus dem Land Ägypten, im 4. Jahre der Regierung Salomos über Israel, im Monat Ziw, das ist der zweite Monat, da baute er dem HERRN das Haus.*

• Viele Chronologen fassen die 480 Jahre aus 1Kön 6 als Zeitangabe ohne Einschübe auf. Dadurch ergibt sich eine 114 Jahre spätere Datierung für den Auszug aus Ägypten. Das Problem der Zahlen im Richterbuch versuchen sie so zu lösen: Man nimmt an, dass gewisse Richter zur gleichen Zeit bzw. überlappend gewirkt haben. So kann man diese Geschichtsperiode verkürzen. Doch: Diese Auffassung steht im krassen Widerspruch zu Apg 13,17-22! Es gibt jedoch eine wunderbare Lösung, die allen Zahlenangaben der Bibel völlig gerecht wird:

• In 1Kön 6,1 steht nicht „im 594. Jahr nach dem Auszug“, sondern „im 480. Jahr nach dem Auszug“. Daraus ergibt sich: Die „verlorene Zeit“ unter der göttlichen Zucht (Gewaltherrschaften) während der Richterzeit wurde in der Tempel-Chronologie des Könige-Buches offensichtlich bewusst nicht mitgerechnet!

➔  $480+114 = 594$

---

<sup>1</sup> Inkl. 20 Jahre Simson Ri 16,31.

Wüstenreise:	40 Jahre
Eroberung des Landes:	x Jahre
von da an bis zum ersten Richter:	y Jahre
Zeit der Richter:	450 Jahre
Saul:	40 Jahre
David:	40 Jahre
Salomo bis zum Beginn des Tempelbaus:	<u>4 Jahre</u>
	574 Jahre + x + y

- Aus 4Mo 9,1 und Jos 14,7-10 ergibt sich:  
2. Jahr nach dem Auszug (4Mo 9,1) = Jahr der Kundschafter in Kanaan (4Mo 13 - 14; = 1605 v. Chr.). Damals war Josua 40 Jahre alt (Jos 14,7). 45 Jahre später war das Land unter Josua erobert (1560 v. Chr.). Folglich dauerte die Landnahme 6 Jahre.

$$x = 6 \text{ Jahre. } \rightarrow 6 + 574 = 580$$

$$594 - 580 = y \rightarrow y = 14$$

- Könige über die 12 Stämme

Saul	40 Jahre (Apg 13,21)	1096-1056 v. Chr.
David	40 Jahre (1Kön 2,11)	1056-1016
Salomo	40 Jahre (2Chr 9,30)	1016-976

$$976 + 40 + 40 + 40 = 1096$$

→ 1096 v. Chr. = Beginn des Königtums in Israel

- Die falschen Zahlen von Thiele (E. THIELE: The Mysterious Numbers of the Hebrew Kings, Grand Rapids, Michigan 1994):

Saul	1051-1011 v. Chr.
David	1011-971
Salomo	971-931

- Thiele versuchte unter dem Druck der assyrischen Chronologie, die jedoch Lücken und gewisse Widersprüche enthält<sup>2</sup>, die biblischen Jahresangaben über die Zeit von der Reichsteilung bis zum Untergang Jerusalems (586 v. Chr.) u.a. durch erfundene Co-Regentschaften zusammenzustauchen. Dabei musste er gewisse Zahlen in der Bibel als fehlerhaft bezeichnen. Dadurch setzte er die Reichsteilung 44 Jahre zu spät an (931 statt korrekt 975 v. Chr.). Jedoch: Die Zahlenangaben der Bibel lassen sich alle völlig widerspruchsfrei und ohne Korrekturen in ein geschlossenes System bringen!
- Vgl. R. LIEBI: Chronologie der Könige Israels und Judas, Excel-Tabelle, 2006 und R. LIEBI: Zur Chronologie des AT, 2006.<sup>3</sup>

<sup>2</sup> vgl. JONES: The Chronology of the Old Testament, 15th edition, Master Books.

<sup>3</sup> Abrufbar unter [www.clkv.ch](http://www.clkv.ch) oder gratis zu bestellen bei [info@rogerliebi.ch](mailto:info@rogerliebi.ch)